

Eine Gitarre ist mit einer Ausnahme in Quarten gestimmt.

Also E, A, D, G, H, E. (Von G nach H ist eine Terze.)

Die beiden häufigsten Möglichkeiten die Gitarre zu stimmen sind:

1. Mit Leersaiten:

E Saite im 5. Bund spielen ergibt die leere A Saite.

A Saite im 5. Bund spielen ergibt die leere D Saite.

D Saite im 5. Bund spielen ergibt die leere G Saite.

G Saite im 4. Bund spielen ergibt die leere H Saite.

H Saite im 5. Bund spielen ergibt die leere E Saite.

2. Mit Flageolettönen:

E Saite über dem Steg des 5. Bundes ergibt die A Saite über dem Steg des 7. Bundes.

A Saite über dem Steg des 5. Bundes ergibt die D Saite über dem Steg des 7. Bundes.

D Saite über dem Steg des 5. Bundes ergibt die G Saite über dem Steg des 7. Bundes.

E Saite über dem Steg des 7. Bundes ergibt die leere H Saite.

A Saite über dem Steg des 7. Bundes ergibt die leere E Saite.